

80 junge Leichtathleten kämpfen um die Meistertitel

Kreis-Hallenmeisterschaften in der Campe-Sporthalle



Start der Mädchen zum Lauf über 500 Meter



Stabwechsel in der Rundenstaffel
beim Jungen-Team des TV Stadtoldendorf



Siegerehrung der schnellsten Staffelteams
mit der überragenden Stadtoldendorfer
Mädchen-Mannschaft als Kreismeister
vor dem TV Deutsche Eiche und dem MTV 49 Holzminden

Zum 44. Mal lud der KLV Holzminden zu den Kreis-Hallenmeisterschaften der Leichtathleten ein. Rund 80 Nachwuchs-Athleten aus fünf Vereinen kämpften in der Sporthalle des Campe-Gymnasiums rund viereinhalb Stunden lang um die Meistertitel in den Schülerklassen.

Als der Kreis-Leichtathletik-Verband vor Jahren beschloss, die Kreis-Hallenmeisterschaften den jüngeren Jahrgängen vorzubehalten, ging zunächst ein Aufschrei durch die Jugend- und Erwachsenenklassen. Doch diese Maßnahme erwies sich als richtig, denn selbst in den ältesten Schülerklassen W/M 14 und 15 werden die Teilnehmerfelder mittlerweile recht übersichtlich. Doch gerade diese Altersstufen rechtfertigten mit ihren Leistungen ihre Zugehörigkeit zu diesen Titelkämpfen. Bei den Jüngeren waren viele neue Gesichter am Start, und diese jungen Aktiven werden wohl noch einige Zeit brauchen, um an das Können der Älteren heran geführt zu werden. Bei allem Respekt angesichts der großen Teilnehmerzahl, die besonders der TV Deutsche Eiche an den Start brachte: Insgesamt schien das Leistungsniveau dieser Meisterschaften nicht mit ihren Vorgängern mithalten zu können.

Nur drei 30-Meter-Sprinter blieben unter den „magischen“ fünf Sekunden: Niklas Severin (MTV 49) hielt bei den 15-Jährigen Grünenplans „Rückkehrer“ Jannis Bujak mit 4,63 Sekunden auf Distanz, in M14 lief der stark verbesserte Tim Engelke (MTV 49) mit 4,87 Sekunden ein starkes Rennen. Nur eine Handbreit trennte Maurice Kues (GS/SLT Deensen) bei den Elfjährigen von Lennert Mauser (TuSpo Grünenplan). Im Kurz sprint der Mädchen W14 erwies sich Marie Czyppull (MTV 49) als die Schnellste aller Sprinterinnen. Bei den Elfjährigen stellte Lena Ratay (TV Stadtoldendorf) mit ihrer Siegerzeit sogar noch die meisten Älteren in den Schatten.

Gerade im Hochsprung gibt es noch einigen Nachholbedarf – an Sprungkraft mangelte es weniger, doch manche Technik mutete noch recht „eigenwillig“ an. Am höchsten flog Niklas Severin als M15-Sieger mit 1,51 Metern; hinter ihm floppten Jannis Bujak und Tim Engelke in ihren jeweiligen Altersklassen über 1,44 Meter. Wie eine Sprungfeder wirkte die überlegene W15-Siegerin Lea Marie Scholz (MTV 49), bis sie nach 1,36 Metern bei 1,41 Metern an ihre Grenzen stieß. Dieser Höhe kam die 12-jährige Alina Buske (TV Deutsche Eiche) im direkten Duell mit 1,28 Metern noch am nächsten. Der groß gewachsene Tim Engelke nutzte im Kugelstoßen seine Reichweite auch zur besten Stoßweite aller Teilnehmer, doch angesichts seiner Bestleistung von 9,13 Metern vermisste man die früheren Zehn-Meter-Resultate schon ein wenig.

Über 500 Meter ist die Zwei-Minuten-Marke neben der Meisterschaft noch immer das Maß aller Dinge. Sie wurde von drei Jungen „geknackt“: Florian Reichenbach (MTV 49, M13), M12-Meister Leonid Czyppull und der zweitplatzierte Nick Rothmann blieben darunter. Bei den Elfjährigen überraschte Gerrit Amelsberg (Deensen) kurz vor Schluss den lange führenden Anton Lüttmann (MTV 49) mit einem überfallartigen Endspurt. Schnellstes Mädchen auf dieser Distanz war Sophie Lohmann (TV Stadtoldendorf) bei ihrem überlegenen Sieg der Elfjährigen.

Bei den Staffeln nutzte der TV Deutsche Eiche seine zahlenmäßige Überlegenheit zu drei Siegen in den Runden-Verfolgungsstaffeln – dabei verzeichnete der Verein sogar einen „Sweep“, einen Dreifacherfolg, bei den zehnjährigen Jungen. Die überragende Staffelzeit bot der TV Stadtoldendorf bei den Mädchen U14 an: Seine 1:03,53 Minuten war noch um fünf Sekunden besser als die Siegerzeit der gleichaltrigen Jungen.

Info:

Die Geschichte der Kreis-Hallenmeisterschaften der Leichtathleten begann in der Liebig-Sporthalle, bevor man nach Fertigstellung der Sporthalle des Campe-Gymnasiums Ende der 70er Jahre an die Wilhelmstraße umzog. Bis Anfang des neuen Jahrtausends waren die Titelkämpfe für alle Altersklassen offen; als die Teilnehmerzahlen der älteren Jahrgänge immer mehr schrumpften, entschied sich der Kreisverband, die Meisterschaften nur noch den Nachwuchsathleten bis 15 Jahre vorzubehalten.

Die Kreis-Hallenmeister 2013:

30 Meter			
M15	Niklas Severin (MTV 49)	W15	Lea Marie Scholz (MTV 49)
M14	Tim Engelke (MTV 49)	W14	Marie Czyppull (MTV 49)
M13	Florian Reichenbach (MTV 49)	W13	Alena Ebrecht (TuSpo Grünenplan)
M12	Leonid Czyppull (MTV 49)	W12	Janka Schmidt (LG Weserbergland)
M11	Maurice Kues (GS/SLT Deensen)	W11	Lena Ratay (TV Stadtoldendorf)
M10	Lennard Ebert (TV Deutsche Eiche)	W10	Elisabeth Frank (TV Deutsche Eiche)
M9	Max Ruthe (TV Deutsche Eiche)	W9	Sophie Lange (TV Deutsche Eiche)
M8	Justus Meyer (TV Deutsche Eiche)	W8	Greta Rieke (MTV 49)

500 Meter			
M13	Florian Reichenbach (MTV 49)	W13	Elisa Kuhnert (Deutsche Eiche)
M12	Leonid Czyppull (MTV 49)	W12	Florentine Koch (MTV 49)
M11	Gerrit Amelsberg (Deensen)	W11	Sophie Lohmann (TV Stadtoldendorf)
M10	Lennard Ebert (Deutsche Eiche)	W10	Lena Timmermann (Deutsche Eiche)
M9	Luan Rama (Deensen)	W9	Sophie Lang (Deutsche Eiche)
M8	Justus Meyser (Deutsche Eiche)	W8	Greta Rieke (MTV 49)

Hochsprung			
M15	Niklas Severin (MTV 49)	W15	Lea Marie Scholz (MTV 49)
M14	Tim Engelke (MTV 49)	W14	Marie Czyppull (MTV 49)
M13	Florian Reichenbach (MTV 49)	W13	Alena Ebrecht (TuSpo Grünenplan)
M12	Nick Rothmann (LG Weserbergland)	W12	Alida Buske (Deutsche Eiche)
M11	Dominik Schmitt (Deutsche Eiche)	W11	Lena Ratay (TV Stadtoldendorf)
M10	Luan Rama (Deensen)	W10	Elisabeth Frank (Deutsche Eiche)

Kugelstoss			
M15	Niklas Severin (MTV 49)	W15	Lara-Marie Koch (MTV 49)
M14	Tim Engelke (MTV 49)	W14	Marie Czyppull (MTV 49)

Rundenstaffeln			
MJU14	TV Stadtoldendorf (Koch, Lukas Vorat, Nick Vorat, Rothmann)	WJU14	TV Stadtoldendorf (Kolle, Schmidt, Lohmann, Ratay)
MJU12	TV Deutsche Eiche (Engelke, Wiechert, Schmitt, Ebert)	WJU12	TV Deutsche Eiche (Frank, Lüdtker, Timmermann, Lange)
MJU10	TV Deutsche Eiche (Ruthe, Just, Justus Meyer, Janik Meyer)	WJU10	